

Übersicht

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner Sitzung am 13.6.2022 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Die Tagesordnung wurde anerkannt.	01/22
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 14.12.2021	Die Niederschrift wurde anerkannt.	02/22
3.	Wahl eines Mitunterzeichners / einer Mitunterzeichnerin der Niederschrift	Herr Otter, DIE LINKE, wurde gewählt.	03/22
4.	Einwohnerfragestunde	Keine Wortmeldung.	
5.	Entsendung sachk. Einwohner Integrationsrat in Beiräte der SBS; Hier: Empfehlung des Rates vom 17.02.2022	Beschluss gemäß Vorlage.	04/22
6.	Änderung der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR - Digitalisierung Sitzungsunterlagen	Kenntnis genommen.	
7.	Änderung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Beschluss gemäß Vorlage.	05/22
8.	Grundsatzbeschluss für Laufzeiten von investiven Darlehen	Beschluss gemäß Vorlage.	06/22
9.	Beschleunigte Umsetzung der Energiewende	Beschluss gemäß Vorlage, wobei Ziffer 5 (SZ) ausgenommen wird.	07/22
10.	Halbjahresbericht 2. Halbjahr 2021	Kenntnis genommen.	
11.	Auswirkung Urteil des Oberverwaltungsgerichts NRW vom 17.5.2022	Kenntnis genommen.	
12.	Erweiterung der Kontokorrentlinie der Stadtbetriebe Siegburg AöR (SBS)	Beschluss gemäß Vorlage.	08/22
13.	1. Fortschreibung Wirtschaftsplan 2022 der SBS AöR	Beschluss gemäß Vorlage.	09/22
14.	Bestellung eines Jahresabschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2021	Beschluss gemäß Vorlage.	10/22
15.	Notfall- und Sicherheitskonzept für das sog. Einlassbauwerk an der Sieg zum Siegburger Mühlengraben	Kenntnis genommen.	
16.	Straßenbeleuchtung - Einsparpotentiale		11/22
17.	Bekanntgaben der Verwaltung		
17.1	Verlagerung der Tourist Information ins Stadtmuseum – mündlich	Kenntnis genommen.	

**Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AÖR
am 13.6.2022**

17.2	Freizeitbad Oktopus - Aktuelle Situation - mündlich	Kenntnis genommen.	
18.	Verschiedenes		
N1	Umbesetzung in Beiräten; Hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 7.6.2022	Beschluss gemäß Vorlage.	12/22

Niederschrift

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner Sitzung am 13.06.2022 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:52 Uhr
Ort der Sitzung:	Am Turm 32, 53721 Siegburg

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Stefan Rosemann Bürgermeister

Ratsmitglieder CDU

Herr Jürgen Becker CDU

Herr Lars Henning CDU

Nottelmann

Frau Dr. Haase- CDU

Mühlbauer

Herr Dr. Dirk Schulte CDU

Frau Anna Diegeler-Mai CDU

Herr Ingo Siebenmorgen CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Michael Keller SPD

Frau Gaby Körner SPD

Herr Frank Sauerzweig SPD

Herr Oliver Schmidt SPD

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft GRÜNE

Herr Hans-Werner Müller GRÜNE

Frau Astrid Thiel GRÜNE

Ratsmitglied FDP

Herr Matthias Horn FDP

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Michael Otter DIE LINKE

Ratsmitglied SBU

Herr Ralph Wesse SBU

Verwaltung:

Herr André Kuchheuser

Frau Claudia Kuchheuser

Herr Michael Nagel

Herr Lars van Doorn

Frau Veronika Fröhling

Herr Rene-Marcel Kienow

Herr Ingo Nebel

Herr Andreas Roth

(per ZOOM zugeschaltet)

**Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR
am 13.6.2022**

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Nachtrag Nr. 1 – Umbesetzung in Beiräten; Hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 7.6.2022

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 13.6.2022

Der Verwaltungsratsvorsitzende, Herr Bürgermeister Stefan Rosemann, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die 7. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR.

Der Verwaltungsratsvorsitzende stellte zunächst fest, dass der Verwaltungsrat ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	AöR

Die um den Nachtrag Nr. 1 und die Ergänzungsvorlage Nr. 1 zu Punkt 19 ergänzte Tagesordnung wurde einstimmig anerkannt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 14.12.2021	AöR
----	---	------------

Die Niederschrift der Sitzung des Verwaltungsrates vom 14.12.2021 wurde einstimmig anerkannt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

3.	Wahl eines Mitunterzeichners / einer Mitunterzeichnerin der Niederschrift	AöR
----	--	------------

Herr Michael Otter, DIE LINKE, wurde zur Mitunterzeichnung der Niederschrift gewählt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

4.	Einwohnerfragestunde	AöR
-----------	-----------------------------	------------

Es gab keine Wortmeldungen.

5.	Entsendung sachk. Einwohner Integrationsrat in Beiräte der SBS; Hier: Empfehlung des Rates vom 17.02.2022	AöR
-----------	--	------------

Der Verwaltungsrat folgte der Empfehlung des Rates der Stadt Siegburg vom 17.2.2022 und benannte folgende Mitglieder des Integrationsrates als Sachkundige Einwohner/innen bzw. Stellvertretende Sachkundige Einwohner/innen zu Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern der genannten Beiräte.

Gremium	Mitglied	Stellvertretung
Betriebsbeirat	Herrn Marko Maniel	Herr Zeljko Barisic
Kulturbeirat	Herr Ali Bulut	Frau Sakine Iseri
Parkbeirat	Herr Lazaros Tsapanidis	Herr Antonio Casellas Y Besa

Gemäß § 7 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR erhalten Mitglieder der Beiräte ein Sitzungsgeld für die Teilnahme an Beirats- und Fraktionssitzungen nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung, sofern sie nicht zugleich Mitglieder des Rates sind.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

6.	Änderung der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR - Digitalisierung Sitzungsunterlagen	AöR
-----------	--	------------

Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.

7.	Änderung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR	AöR
-----------	--	------------

Der Verwaltungsrat beschloss die 4. Änderung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR (GeschO VR) wie folgt:

- § 2 GeschO VR „Sitzungen des Verwaltungsrates“**,
wird um nachstehende Absätze 4 und 5 ergänzt.

(4) Jeder öffentliche Teil der Sitzungen des Verwaltungsrates und der Beiräte kann in Bild und Ton aufgenommen und zeitgleich im Internet übertragen sowie anschließend 60 Tage nach Veröffentlichung zum nachträglichen Abruf im Internet zur Verfügung gestellt werden. Die Übertragung und die Aufzeichnung sind gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen nur zulässig mit dem

**Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR
am 13.6.2022**

Einverständnis der davon betroffenen Personen. Diese haben das Recht, jederzeit und ohne Angabe von Gründen, ihre freiwillige Einverständniserklärung zu widerrufen. Der Zuschauerbereich sowie Personen, die keine Einverständniserklärung erteilt haben, werden nicht aufgenommen. Für die Einwohnersprechstunde für Einwohnerinnen und Einwohner gilt § 3 Absatz 4.

(5) Für berechnigte Gremienmitglieder wird passwortgeschützt eine audiovisuelle Aufzeichnung zur Verfügung gestellt, die neben dem öffentlichen Teil auch den nichtöffentlichen Teil der Sitzungen umfasst.

2. **§ 3 GeschO VR „Fragerecht von Einwohnern“**,
wird um nachstehenden Absatz 4 ergänzt.

(4) Vor der Worterteilung an einen Einwohner hat der Vorsitzende des Verwaltungsrates zu erfragen, ob Einverständnis mit der Aufnahme und Speicherung des Beitrages in Bild und Ton nach § 2 Absatz 4 erklärt wird. Wird dieses Einverständnis nicht erklärt, unterbleiben Übertragung und Aufzeichnung des Beitrages.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

8.	Grundsatzbeschluss für Laufzeiten von investiven Darlehen	AöR
-----------	--	------------

Der Verwaltungsrat beschloss, dass bei Darlehensaufnahmen bis auf Weiteres von der Kongruenz zwischen Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes und Darlehenslaufzeit abgewichen werden kann. Damit eventuell verbundene höhere Zinsaufwendungen nimmt der Verwaltungsrat zu Gunsten geringerer Liquiditätsabflüsse zustimmend in Kauf.

AE: **Mehrheitlicher Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	10	1		4	3	1		1
Nein	7		6				1	
Enthaltung	0							

9.	Beschleunigte Umsetzung der Energiewende	AöR
-----------	---	------------

Der Verwaltungsrat begrüßte die Ausführungen des Vorstandes in dieser Sitzungsvorlage zur Sicherung einer möglichst dezentralen autarken Energieversorgung der gesellschaftseigenen Immobilien mittels erneuerbarer Energien.

Herr Horn kündigte für die am 14.06.22 stattfindende Ratssitzung einen Antrag der Koalition mit dem Ziel an, auf Ebene der Stadt Siegburg nicht nur gleichlaufende Aktivitäten zu entfalten, sondern diese auch auf mögliche Synergien mit denen der

Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 13.6.2022

Stadtbetriebe abzugleichen. Hierzu werde die Koalition die Einrichtung einer Arbeitsgruppe vorschlagen.

Der Vorstand wies daraufhin, dass die vertragliche Beendigung des derzeitigen Wärmeversorgungsvertrages für das Seniorenzentrum in der Friedrich-Ebert-Str. zum 3.5.2023 keine Verzögerung dulde, da ansonsten die rechtzeitige Fertigstellung einer eigenen Wärmerversorgung aufgrund der derzeitigen Marktbedingungen nicht sichergestellt werden kann. Des Weiteren erklärte er, dass er sich eine Zusammenarbeit mit der Stadt in dieser Angelegenheit gut vorstellen könne, sofern dies nicht zu zeitlichen Verzögerungen der eigenen Projektumsetzungen führe.

Mit diesen beiden Hinweisen des Vorstandes wurde der Beschlussvorschlag zum Beschluss erhoben.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

10.	Halbjahresbericht 2. Halbjahr 2021	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.

11.	Auswirkung Urteil des Oberverwaltungsgerichts NRW vom 17.05.2022	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat nahm die mündlichen Erläuterungen des Vorstandes zur Kenntnis.

12.	Erweiterung der Kontokorrentlinie der Stadtbetriebe Siegburg AöR (SBS)	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat beschloss, dass die Ermächtigung zur Aufnahme von Kontokorrentlinien, um weitere 10 Mio. EUR auf 40 Mio. EUR ausgeweitet wird.

AE: **Mehrheitlicher Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	10	1		4	3	1		1
Nein	7		6				1	
Enthaltung	0							

13.	1. Fortschreibung Wirtschaftsplan 2022 der SBS AöR	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat beschloss die 1. Fortschreibung des Wirtschaftsplanes 2022 der Stadtbetriebe Siegburg AöR, bestehend aus dem Erfolgsplan 2022 - Gesamt, dem Finanz- und Vermögensplan 2022 – Gesamt, den Teilerfolgs-, sowie Bau- und Investitionspläne der Fachbereiche (FB 100 Abwasser, FB 110 Wasser, FB 120 Energie, FB 121 Beteiligung Stadtwerke Siegburg GmbH & Co.KG, FB 122

Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 13.6.2022

Beteiligung energy4u GmbH & Co.KG, FB 131 Netze / Telekommunikation LWL-Leitungen, FB 135 Straßenbeleuchtung, FB 140 Engelbert-Humperdinck Musikschule, FB 150 Stadtbibliothek, FB 160 Stadtmuseum, FB 171 Tourismusförderung, FB 172 Märkte und Messen, FB 180 Theater und Kulturprojekte, FB 191 Stadtentwicklung, FB 192 Parkraumbewirtschaftung, FB 200 Freizeitbad Oktopus, FB 201 Blockheizkraftwerk (BHKW), FB 210 RHEIN SIEG FORUM, FB 980 Gebäudemanagement, FB 990 Zentrale Dienste) und dem Stellenplan 2022.

AE: **Mehrheitlicher Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	10	1		4	3	1		1
Nein	6		6					
Enthaltung	1						1	

14.	Bestellung eines Jahresabschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2021	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR beschloss, die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Godesberger Allee 119, 53175 Bonn als Abschlussprüfer des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 01.01. bis 31.12.2021 zu bestellen.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

15.	Notfall- und Sicherheitskonzept für das sog. Einlassbauwerk an der Sieg zum Siegburger Mühlengraben	AöR
------------	--	------------

Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.

16.	Straßenbeleuchtung – Einsparpotentiale	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR empfahl dem Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt beschließt, die aktuell eingestellten Leistungsreduzierungen für die 3.050 Lichtpunkte, nämlich ab 23:00 Uhr bis 06:00 Uhr, beizubehalten.

AE: **Mehrheitlicher Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	15	1	6	4	3	1		
Nein	2						1	1
Enthaltung	0							

17.	Bekanntgaben der Verwaltung	AöR
-----	-----------------------------	-----

17.1	Verlagerung der Tourist Information ins Stadtmuseum - mündlich	AöR
------	---	-----

Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.

17.2	Freizeitbad Oktopus - Aktuelle Situation - mündlich	AöR
------	---	-----

Besucherverhalten; Einsatz einer externen Security-Firma

An den wenigen warmen Tagen bisher in dieser Saison waren an vier Tagen mehr als 500 Besucher im Freizeitbad. Insgesamt nutzten vom 15.5.2022 bis 12.6.2022 – 6.109 Bürgerinnen und Bürger das Schwimmbad. Der Spitzenwert für 2022 liegt bisher bei 1.150 Besuchenden. Trotz der im Verhältnis, zu heißen Temperaturperioden und der Zeit vor Corona, niedrigen Besucherwerten (Spitzenwert 2019: 2.946 Besucher), gab es vermehrt Zwischenfälle, die das Gefahrenpotenzial im Freizeitbad erhöhen. Trotz des Verbotes, gemäß der Haus- und Badeordnung, Genussmittel wie Alkohol oder anderen berauschenden Substanzen zu konsumieren, wird der Regelung wenig Folge geleistet. Bei direkter Ansprache durch das anwesende Badpersonal und der Verweis auf die Hausregeln, ist mit aggressivem Grundverhalten sowie unvorhersehbaren Handlungen zu rechnen.

Erschwerend kommt hinzu, dass die Ausführung der oben genannten Tätigkeit, das Personal von der eigentlichen Arbeit wie z. B. Beckenaufsicht, Hilfestellung für Besuchende oder die Gewährleistung einer guten Wasserqualität abhält. Des Weiteren nimmt das aggressive Grundverhalten bei steigenden Temperaturen zu, weshalb zum Schutz der Mitarbeitenden eine externe Security-Firma beauftragt ist. Neben einer Signalwirkung soll das externe geschulte Personal die Einhaltung der Hausregeln gewährleisten und den Schutz der anderen anwesenden Badbesuchern sowie des eingeteilten Personals erhöhen.

Personalsituation

Wie nicht zuletzt aus der Tagespresse immer wieder zu entnehmen ist, finden immer weniger Badeanstalten ausreichend Personal, um die täglichen Aufgaben zu bewältigen. Die Gründe dafür sind vielfältig. Neben fehlenden Qualifikationen für den Job als Wasseraufsicht, möchten die Menschen die ausgesetzten Hygieneauflagen nutzen und lieber an Open-Air-Veranstaltungen teilnehmen. Des Weiteren werden Arbeitsmöglichkeiten gewählt, die weniger Grundqualifikationen erfordern, bei gleicher oder besserer Bezahlung. Manche Bäder können dadurch erst später oder gar nicht in Betrieb genommen werden. Als Beispiel für diese Szenarien dienen die Freibäder in Köln und in Essen.

Mit der nachfolgenden Tabelle soll die aktuelle Personalsituation im Freizeitbad verdeutlicht werden.

Tabelle 1: Tabellarische Vergleichsdarstellung der Personalsituation für die Jahre 2019 & 2022

Stellenanteile für den Zeitraum Mai bis September	Saison 2019 (vor der Pandemie); Angabe in	Saison 2022 („nach“ der Pandemie)
Beschäftigte	21,5 VK	20,88 VK
Aushilfen / Saisonkräfte	6,2 VK (31 GFBler)	1,8 (9 GFBler)

(GFBler = geringfügig Beschäftigte)

Wie die Tabelle aufzeigt, hat sich insbesondere der Personalbestand bei den geringfügigen Beschäftigten (Minijobs) zwischen den Jahren verschlechtert. Diese sind für die Aufrechterhaltung, bei saisonalem Mehraufwand unerlässlich. Neben den wiederkehrenden Arbeiten und Hauptaufgaben der eingestellten Saisonkräfte wie z. B. Beckenaufsicht und Reinigungsarbeiten, kommen durch das Besucherverhalten weitere Anforderungen hinzu, die eine Tätigkeit in einem Schwimmbad unattraktiver macht. Des Weiteren kommt hinzu, dass durch die Pandemie bei Vereinen und Verbänden die Ausbildung und Prüfungsabnahmen für die Qualifikation „DLRG Rettungsschein Silber“ nur eingeschränkt oder gar nicht stattgefunden haben. Der Rettungsschein in Silber ist ebenso wie die Erste-Hilfe-Bescheinigung für die Ausübung notwendig und darf nicht älter als zwei Jahre sein.

Für das Freizeitbad wurden im Rahmen eines Gutachtens von der von der Deutschen Gesellschaft für das Bäderwesen (DGfdB) verschiedenen Schwellenwerten festgelegt. Abhängig von der Anzahl an Besuchern müssen mehr oder weniger Wasseraufsichten gestellt werden. Die Festlegung der Wasseraufsichten soll die Verkehrssicherungspflicht gewährleisten.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die verschiedenen Schwellenwerte für die Anzahl an Wasseraufsichten auf.

Tabelle 2: Auszug aus dem Bädergutachten der Deutschen Gesellschaft für das Bäderwesen für das Freizeitbad Oktopus

Situation	*Tagesgäste (TG)	Wasseraufsichten
Schwachlastsituation	0-500 TG*	2
Normallastsituation	501 – 1150 TG*	3
Spitzenlastsituation	Ab 1151 TG *	4

Zu beachten ist, dass die Mitarbeitenden, die für die Wasseraufsichten eingeteilt sind, keine anderen Tätigkeiten ausüben dürfen. In der Praxis bedeutet das, dass zusätzliche Arbeiten wie die Versorgung von Verletzten, die Betreuung der technischen Anlagen und Tätigkeiten im Kassenbereich von anderen Mitarbeitenden abgedeckt werden müssen.

Vivenu

Seit dem 21.5.2020 nutzt die Stadtbetriebe Siegburg AöR im Fachbereich 200 das Online-Ticketportal Vivenu, für den Verkauf der Eintrittskarten. Dieses Tool ermöglicht es, dass der Besucher über ein Ampelsystem einsehen kann, ob noch Ticketkontingente zur Verfügung stehen. Somit kann eine unnötige Anreise verhindert werden. Des Weiteren kann das Ticketkontingent, orientiert an dem zur Verfügung stehenden Personal festgesetzt werden, wodurch ein sicherer Badbetrieb gewährleistet werden kann.

Zur Einführung des Ticketsystems wurde neben den Möglichkeiten PayPal, Kreditkarte und Klarna auch die Bezahlung mittels einer EC-Karte ermöglicht. Aufgrund von diversen Missbrauchsfällen, wurde diese Möglichkeit deaktiviert.

Um die Hürde für den Erwerb von Eintrittskarten weiter zu reduzieren, wird das Freizeitbad in Zukunft ein Ticketterminal (Verkaufsautomaten) im Eingangsbereich im Freibad aufstellen. Damit wird es Besucherinnen und Besuchern ermöglicht ohne PayPal oder Kreditkarte ein Ticket zu erwerben. Gekauft werden können die Tickets bargeldlos mit einer gängigen EC-Karte. Zusätzlich zum Terminal wird ein Drucker die erworbenen Tickets ausdrucken, damit ein Eingang durch die Drehsperrn gewährt werden kann.

Hallenbad zur Sommersaison

Wir bieten den Bürgerinnen und Bürgern das Hallenbad von 6:00 bis 8:00 Uhr zum Frühschwimmen an. Anschließend eröffnen wir den Schulen die Möglichkeit das Hallenbad für das Schulschwimmen bis 13 Uhr zu nutzen. Die Trennung von Schulen und Öffentlichkeit begründet sich durch die Pandemie. Gemäß den Auflagen war ein Parallelbetrieb nicht mehr möglich. Die beibehaltende Trennung auch ohne Auflagen ergibt sich aus guten Gründen. Am Nachmittag nutzen verschiedenen Vereinen unsere Wasserflächen. Ab den Sommerferien ist das Hallenbad für alle Nutzergruppen geschlossen, damit wir die jährliche Jahresgrundreinigung durchführen können.

Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.

18.	Verschiedenes	AöR
------------	----------------------	------------

N1	Umbesetzung in Beiräten; Hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 7.6.2022	AöR
-----------	--	------------

Der Verwaltungsrat beschloss vorbehaltlich der Empfehlung des Rates der Kreisstadt Siegburg die folgende Beiratsumbesetzung:

Betriebsbeirat

Bisher: Philipp Weber (Sachkundiger Bürger)
Neu: Meike Köser (Sachkundige Bürgerin)

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

Ende der öffentlichen Sitzung.
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.